

Lehrer wird von Schüler mit Stuhl beworfen und stirbt kurz darauf

Beitrag von „Mikael“ vom 6. Dezember 2019 18:53

[Zitat von Kalle29](#)

Es ist und bleibt aus meiner Sicht populistisch, einfach einen **Einzelfall** (aus einem anderen Land) zu posten und daraus irgendeine Schlussfolgerung zu ziehen.

[Zitat von Morse](#)

Mein Ministerpräsident sagt, dass er als Lehrer keine Gewalt erlebt habe!

Kretschmann redet in diesem Zusammenhang auch über einen "Einzelfall", nämlich sich selber.

Ist der jetzt auch "Populist"?

Oder muss man Politiker sein, um "Populist" sein zu dürfen? Vielleicht sogar ein "grüner" Politiker, damit es akzeptabel ist?

Gruß !